

X Collection

INDEX

Page: _____

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 521 8

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 522 A

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 523 1

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 524 3

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 525 5

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 526 7

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 527 9

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 528 0

LIBRARY OF CONGRESS



0 020 534 529 2

LC Control Number



clc96 000404

Box Number	Total of Volumes	Call Number
A 31 B	32 6	BV2.P4 To BV652
32	31	BV772 To BV1590.
33	11	BV2170 To BV2550.H45A5
34	25	BV2620 To BV3795
35	21	BV4000.C6 To BV4526
36	15	BV2.P4 To BV4915.09
37 A B	58 41	BX6A5 To BX890
38	42	BX919- BX4705.C7

LIBRARY OF CONGRESS







0 020 534 530 9

Handwritten text in red ink, possibly a signature or date, located in the upper right corner.

X Collection

INDEX

Page: _____

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 531 0	39A	31	BX 1534- BX 1534
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 532 2	39B	30	BX 1534- BX 1534
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 533 4	40A	28	BX 1534- BX 1534
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 534 6	40B	10	BX 1534- BX 1534

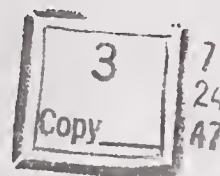
BX 1534
32

RUNDSCHREIBEN
SEINER HEILIGKEIT
PIUS' XI.

DURCH GOTTES VORSEHUNG
PAPST

AN DIE EHRWÜRDIGEN BRÜDER ERZBISCHÖFE
UND BISCHÖFE DEUTSCHLANDS
UND DIE ANDEREN OBERHIRTEN
DIE IN FRIEDEN UND GEMEINSCHAFT
MIT DEM APOSTOLISCHEN STUHLE LEBEN

Über die Lage der katholischen
Kirche im Deutschen Reich



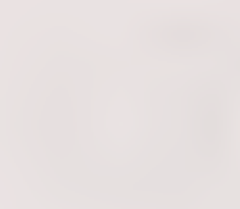
1911

1912

1913

1914

1915



19

X-BX1534

#33

Ketzer= verbrennungen

Von f. A. Walter

Verlag der Bonifacius-Druckerei, Paderborn

M. 0,15

X-BX1534

4434

X-BX1534

14
Der Fürsterzbischof

Kohn

#34

**an seinen
geliebten Bruder,**

**den
Fürsterzbischof**

Saulhaber

DEUTSCHER HORT VERLAG DESSAU

X-BX1534

19

Amtsblatt

des

Bischöflichen Ordinariats Berlin

35

D

Amtliche Beilage:
Dezember 1934

Ke1

Nachtrag zu den Studien zum Mythos des XX. Jahrhunderts:
„Der Apostel Paulus und das Urchristentum“

Abt. f. d. kult. Frieden

2
Copy 7
29
47

X-BX1534

36

Die Katholische Kirche in Deutschland 1933 - 1945

EIN GESCHICHTLICHER UEBERBLICK VON
PETER TRITZ S. J.



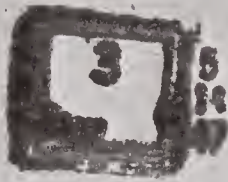
ST. MICHAEL-VERLAG · FR. BORGMAYER · FRANKFURT A. M.

19

X-BX1534

#37

Religion
und
Weltanschauung

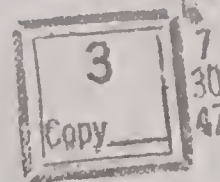


Haupt-Archiv
der N. S. D. A. P.

2

Nr. 451/222 von
Josef Feisch, Domvikar

324



NEUDEUTSCHLAND

*Ansprache Seiner Eminenz des Hochwürdigsten Herrn
Kardinals Dr. Joseph Frings, Erzbischof von Köln, an die Neu-
deutschen, gehalten am 9. April 1946 im Albertinum zu Bonn*

X-BX1534

#38

Meine lieben Neudeutschen!

Es kommt in einem strengen Winter wohl vor, daß ein Bäumchen, ein Strauch gefriert. Wenn das Frühjahr kommt oder wenigstens sich anmeldet, dann stellt der Gärtner fest, daß das Bäumchen erfroren zu sein scheint. Er beschneidet es rundum und wartet, was werden wird. Wenn dann neues Sprießen sich zeigt, und das Bäumchen neue Blüten und Blätter treibt, dann ist des Gärtners Freude größer, als wenn es nie in Gefahr gewesen wäre. So ähnlich kommt es mir heute vor, da ich hier bei euch in einem Kreise von Neudeutschen sein darf.

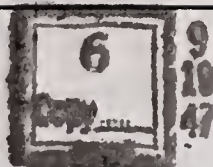
Ein strenger Winter ist über uns dahingegangen und dieser Winter hat nicht nur sechs Monate, sondern sechs Jahre und länger gedauert. Fast schien es, als wäre das Bäumchen tatsächlich erfroren. Jetzt, da der Frühling kommt, sehen wir, daß neue Knospen sprießen. Das Bäumchen war nicht erfroren, sondern das war nur Schein; jetzt sieht man wieder eine Schar von neudeutschen Jungen, von rheinischen Menschen, die sich ohne jeden Zwang aus frohem Herzen um das Christusbanner scharen, um wieder als katholische Jugend zu leben. Das ist für mich, den Bischof der Erzdiözese, eine große Freude, und ich sage euch meinen herzlichen Gruß.

Ihr wißt, daß in den letzten Wochen und Monaten viel beraten worden ist, wie der Neuaufbau des katholischen Lebens in Deutschland vor sich gehen soll. Es sind besonders zwei Prinzipien gewesen, die miteinander im Kampfe lagen. Das eine ist das reine Pfarrprinzip: Man sagt, es solle keinen Unterschied der Stände und Berufe geben; alles solle sich verbinden in dem Gedanken, daß wir Menschen alle durch Christus erlöst und durch sein Blut gereinigt seien. Die anderen sagen: Das ist gut. Es muß aber auch der Beruf des Einzelnen, der Ort, wo er im Leben steht, berücksichtigt werden. Es gilt, die katholischen Arbeiter zusammenzuschließen. Wir haben den Gesellenverein notwendig, den Vater Kolping gegründet hat, wo eine enge Verbindung zwischen Alltagsleben und Kirche geschlossen worden ist.

19

X-BX1534

#39



DIE ERSTE
HAUPTKONFERENZ
DER
KATHOLISCHEN JUGENDSEELSORGE
UND JUGENDORGANISATIONEN
IN DEN
DEUTSCHEN DIÖZESEN

BERICHT AN DIE DIÖZESEN

Geplanter Regermord im Jahre 1866

2. Feuer-Insuffizienz

Carl Eryck Ludwig Maurer
aus Biberach zu Bergabern in der Stadt Biberach

Stamms
Verlags- und Buchhandlung von Tobias Föhrer
1868

Vor- und Schlusswort von General Ludendorff

Eudendorffs Verlag, G. m. b. H., München 2 NW

105

X-BX1534

41

25 Jahre Katholischer Deutscher Frauenbund

2681

3
Copy 9
5
47

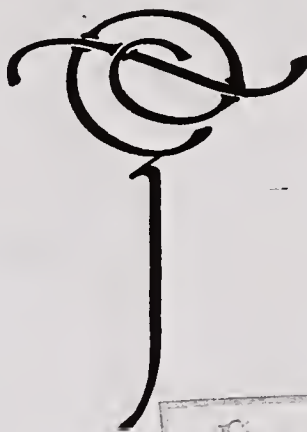
Ratholizismus und Judenfrage

von

X-BX1534

Kaplan J. Roth
Indersdorf bei München

H 42



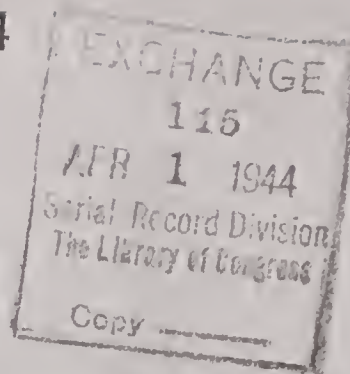
Haupt Archiv
des S. O. B. V.

Nr. 18, 220

München 1923

Franz Eher Nachfolger, G. m. b. H.

X-BX1534



Was lehrt uns der Uebertritt Ruvilles?

#43

Ein Büchlein zum Nachdenken für jeden
∴ gläubigen Christen ∴

von

Dr. Georg Reinhold

K. u. K. Universitätsprofessor, Wien.

1910

Hermann Walther Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.
Berlin W. 30.

X-BX1534

#44

So
arbeitet
ROM

Enthüllungen
über die
katholische
Aktion



G
RASP

Der Vorstoß-Kampfschriften-Folge 2-Preis 20 pf g.

19

X-BX1534

10

An

ihren Taten

sollt ihr sie

erkennen!

69. 38 / - 45

Hj W 476

R 43

X-BX 1534

46

Modernisteneid und Katholische „Wissenschaft“

Die Rechtfertigung eines Apostaten

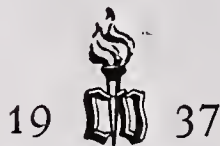
von

Konstantin Wieland

Rechtsanwalt in Ulm

(ehem. röm.-kathol. Priester)

11.-15. Tausend



Ludendorffs Verlag G. m. b. H., München 19

Bücherei der Deutschen Arbeitsfront
München

X-BX1534

47

**Das
Zentrum**

belügt

**den
Vatikan**

X-BX1534

48

Die katholische Volksbibliothek

Ein ungelöstes Problem

Von Albert A. Müller, Luzern
Oberbibliothekar

VOLKSVEREINS-VERLAG LUZERN

X-BX1534

C/9

**Das
Rätsel von
Konnersreuth**

von

E. Reichenberger



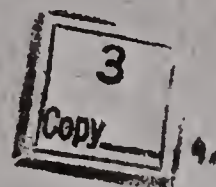
Verlag „Volkswart“ Reichenberg

Das Rä

19
X-BX1534

#50

ERZIEHUNG ZUM FRIEDEN DURCH DIE KIRCHE



P. FRANZISKUS
STRATMANN O.P.

19
X-BX1534

51

Dr. RICHARD DOLD

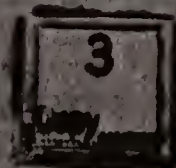
Kirche
und
Vaterland

X-BX1534

DIE CHRISTUS BEKENNENDE

Reichskirche

• EINE SCHRIFTENREIHE •



INHALT:

Der politische Katholizismus und seine Bundesgenossen

Oberkirchenrat Dr. Boll-Hamburg

Ein Briefwechsel
zwischen Landesbischof D. Meiser
und Landesbischof Lic. Dr. Weidemann:

Wer steht eigentlich bei Luther?

HEFT 5

HERAUSGEBER: LANDESBISCHOF LIC. DR. WEIDEMANN · BREMEN

VERLAG: H. M. HAUSCHILD, BREMEN

19

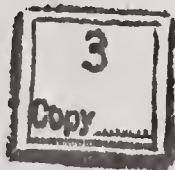
Haupt-Archiv

X-BX1534

Katholische Volkschriften zu Tagesfragen

Dr. ...

Der Mythos des 20. Jahrhunderts von Alfred Rosenberg und das Christentum



5
5
47

Wer ist Rosenberg?

Alfred Rosenberg ist in Reval in Rußland geboren. Er studierte am dortigen Gymnasium und an der Universität in Moskau. Hier legte er die Ingenieur- und Architektenprüfung ab. Im Krieg lebte er im Ausland. Nach dem Krieg kam er nach Deutschland. 1921 wurde er Hauptschriftleiter des *Völkischen Beobachters*. Am 24. 1. 1934 wurde er vom Reichskanzler zum Reichsleiter ernannt und mit der Ueberwachung der gesamten geistigen und weltanschaulichen Schulung und Erziehung der Partei und aller gleichgeschalteten Verbände betraut. Sein Hauptwerk ist

Der Mythos des 20. Jahrhunderts.

Der Mythos zerfällt in drei Bücher: 1. Das Ringen der Werte, 2. Das Wesen der germanischen Kunst, 3. Das kommende Reich. Es ist kein einheitlich aufgebautes, zusammenhängendes System. Alles Mögliche, Wahres, Halbwahres und Unwahres ist aus allen Zeiten, Jungen und Zonen zusammengetragen. Oft bunt miteinander gemischt. Sprünge über Jahrhunderte und Jahrtausende sind nicht selten, um Ideen zu verbinden.

Einige Beispiele: Sagenhafte Atlantis, Amoriter, Abura-Magda und Angromahnu, Persischer Dualismus, Apollon, die Stiftung der Ehe und das Hetärenium, Geschlechtskollisionsbismuss, Bastardtum, Caracalla, Infanterung des solaren Mythos, der etruskische Harufber, Herenbahn und Dantes Inferno, Christentum und Paulus, Waldenser, Hugenotten, jüdische Stoffanbetung und Jahme, Palagbi, Germanische Naturrähe und Erkenntnisethode. Aufartung im Dienste blutgebundener Werte. Das ist der Reihenfolge nach ein Auszug aus dem 1. Kapitel des 1. Buches.

Das 3. Buch behandelt im 1. Kapitel: „Mythos und Tybus“ in genauer Reihenfolge: „1. Träumer als Latmenschen. — Der Traum des Narus; Wieland. — Der Traum vom Paradiese. — Der Weltmachtstraum des Judentums. — Der Traum Paul de Lagardes.“

2. Der jüdische Mythos. — Der Pharisäer und die aktive Weltverneinung. — Das Schmaroberium der Gegenrasse. — Der Tybus von Joseph bis Nathenau. — Der Plonismus. — Die wagerechte Lebensschicht. — Die orthodoxe Therorte der „Nation.“

3. Römische Zuchtmittel. — Gegensätzliche Lehren des gleichen Ordens. — Pius XI. aber Bismarck und Deutschlands Zerstörung. — „Deutsche“ Stimmen über Deutschlands Zusammenbruch. — Die „Germania.“ — Konstantin Franz „Föderalismus.“ — Die „rächende Gerechtigkeit für den Abfall.“ — „Kirchliche Bande heiliger als die des Volkes.“ — Die „aröhte Säresie.“ — Die Aufgabe unserer Zeit.

Daß dies kein wissenschaftliches, logisches System ist, vielmehr Feuilleton und Essay, sieht man schon aus den Ueberschriften. Dann kommen noch: „Mahabaratham, Beowulf, Laotse, Jainavalkya, Tschadajew, Holpit“ und andere den gewöhnlichen Sterblichen bisher unbekannte Größen neben den wirklich Großen: „Goethe, Jesus, Ignatius, Bismarck und Moltke“ — genau in dieser Reihenfolge — zur Geltung.

19 X-BX1534

CHRISTLICHE BESINNUNG 28

#54

Romano Guardini

Das
Dogma

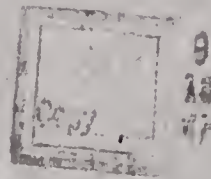
1940

Weltbund-Verlag Würzburg · Abteilung Die Burg

X-BX1534

#155

50 JAHRE KREUZBUND



Mit Liebe getan + Mit Liebe voran

Martin Schwabe

#56B

X-BX1534

Die Wahrheit über die Sittlichkeits= Prozesse

Aus dem Inhalt: Die Geständnisse erpreßt, die Prozesse Theater? • Warum wird die Öffentlichkeit nicht ausgeschlossen? • Was nicht in den Zeitungen steht • Vier Bischöfe vor Gericht • Warum keine Prozesse vor 1933? • Die Bischofsantwort auf die Goebbelsrede • Ein Priester antwortet auf die Frage: Wieviel Prozent sind es!

20.7.19
93

X BX 1534

57

Jesus Christus oder Karl Marx?

von
Dr. Alfred Görtler
o. ö. Professor der Rechte
an der Karl-Franzens-Universität
in Graz

Zweite unveränderte Auflage



1 9 3 1

Verlag Universitäts-Buchhandlung Leuschner & Lubensky
Graz—Wien—Leipzig

X-BX1534

#58

Das bayerische Konkordat

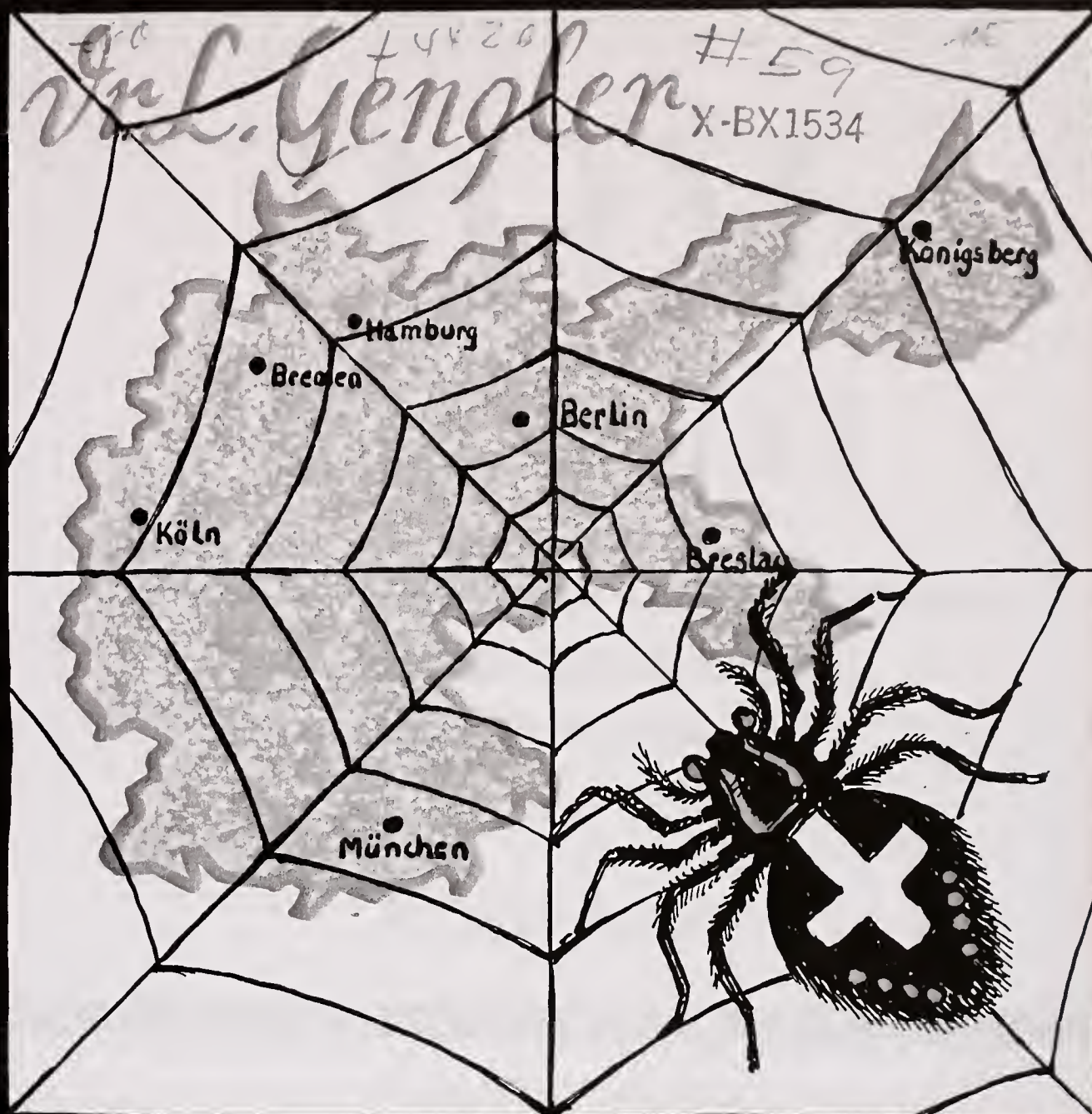
vom 29. März 1924

und das

Reichskonkordat

vom 20. Juli 1933

Druck und Verlag der Graphischen Kunstanstalt
A. Huber, München 2 M, Neuturmstraße 2a und 4



Katholische Aktion

im Angriff auf Deutschland

3:711

X-BX1534

60

ROM- Spiegel

Aussprüche und Bekenntnisse bedeutender Katholiken
über Fragen der Religion, der Politik
und des Glaubens

Von

Helmut Lentzsch

„Der Weltkampf“, München:

..... Eine Fülle von Ungeheuerlichkeiten der ultramontanen Weltanschauung Da es durchwegs Katholiken, meist Päpste, hohe und niedrige Geistliche, Theologieprofessoren usw. sind, von denen diese Zitate herrühren. So kann ihr Gewicht auf keine Weise bezweifelt werden Die kleine verdient, von allen Deutschen gelesen zu werden.

Ne
962

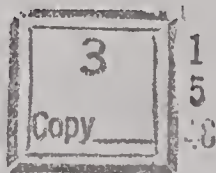
Verlag Horst Posern, Beuern (Hessen)

15
X-BX1534

61

Ein Bischof gegen die Unfehlbarkeit des Papstes

Rede des Bischofs Stroßmayer
auf dem Vatikanischen Konzil
im Jahre 1870



Ludendorffs Volkswarte-Verlag München 2 NW.

